

Am 26. Februar erscheint:

# JAPAN

**GESTERN  
HEUTE  
MORGEN**

**Erlebnis einer Reise**

**von Edgar Lajtha**

**Kartoniert RM 4.80**

**Leinen RM 5.50**

Mit 49 Bildern auf 31 Kunstdrucktafeln · 1.-10. Tausend · Umschlag und Einband von Herbert Bay

**D**ies fesselnde Buch führt uns in die Welt des neuen Japan, die den meisten Europäern fast unvorstellbar ist. Wir rasen mit dem japanischen Express durch das Land der Götter und in den kleinen Familienhäusern und den großen modernen Geschäftspalästen erleben wir das Doppelleben der Japaner. Bei Tag und bei Nacht durchstreifen wir die Fünfmillionenstadt Tokyo, wir besuchen die Badestuben, die für den Japaner von so großer Bedeutung sind. Wir erfahren die Wahrheit über das Leben der so oft verkannten Geishas und das traurige Geheimnis von Yoshiwara wird uns entschleiert. Wir werden Gäste in japanischen Bauernhäusern und wir frieren an der kalten nördlichen Insel Sachalin.

Wie ist nun Japan wirklich, das Japan des Jahres 1936? Soweit diese Frage in einer Buche beantwortet werden kann, geschieht es hier. In äußerst amüsanten Kapiteln werden wir über den japanischen Film, das japanische Theater, die japanische Literatur, japanische Schulen und über die grenzenlose Begeisterung der Japaner für ihren Lieblingskomponisten Beethoven unterrichtet.

Wir folgen dem Autor in das Reich der japanischen Arbeit, wir lernen das Rätsel der billigen japanischen Ware verstehen und erhalten die wertvollsten Aufschlüsse über Vorgänge innerhalb der japanischen Wirtschaft. Wir dürfen einen Blick in die Wohnstuben der Grubenarbeiter und in die Schlafsäle der Textilarbeiterinnen werfen. Wir hören vom märchenhaften Aufstieg des Perlenkönigs Mikimoto und verweilen auf der „Insel der Perlen“. Wir schauen in die geheimen Laboratorien des japanischen Ernährungsdiktators und fahren auf „schwimmenden Fabriken“ bis nach Kamtschatka. Wir lassen uns von Lajtha auf das asiatische Festland führen und bewundern die Leistungen der japanischen Eroberer in Mandschukuo. Wir haben Gelegenheit, die Möglichkeiten einer Erschließung Groß-Chinas zu beurteilen.

Lajtha erklärt uns die beispiellose Entwicklung eines fernöstlichen Agrarstaates zu moderner Industriemacht und macht uns den Geist deutlich, der innerhalb eines Menschenalters das Wunder vollbracht hat. Dies Buch ist die japanische Wirklichkeit

Ⓜ

**ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 50**